



Beschlussvorlage

Federführender Fachdienst:
FD Büro des Landrates und des Kreistages

Vorlagen Nr.:
BV/2/0170

Status: öffentlich

Gremium	Zuständigkeit	beraten in der Sitzung			
		am	dafür	dagegen	enthalten
Kreistag Vorpommern-Rügen	Entscheidung	05.10.2015			

Heranziehen der Entscheidung über den Abschluss eines Mietvertrages über Räumlichkeiten in der Großen Parower Straße 133 in 18435 Stralsund

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Vorpommern-Rügen beschließt, die Entscheidung über den Abschluss eines Mietvertrages über Räumlichkeiten in der Großen Parower Straße 133 in 18435 Stralsund zur Nutzung als Wohnheim der Beruflichen Schule Stralsund an sich zu ziehen.

Stralsund, 2. Oktober 2015

gez. Ralf Drescher
- Landrat -

Begründung:

Gemäß § 104 Absatz 4 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern kann die Hauptsatzung bestimmen, dass der Kreisausschuss oder der Landrat Entscheidungen bis zu bestimmten Wertgrenzen trifft.

Die in § 11 Absatz 1 Nummer 15 in Verbindung mit Absatz 4 der Hauptsatzung des Landkreises geregelten Wertgrenzen bestimmen, dass hier eine Entscheidung des Kreisausschusses erforderlich ist, welcher jedoch erst am 23. November 2015 wieder tagt. Aufgrund der Unterkunftsengpässe für Asylbewerber, für welche das bisherige Wohnheim in der Lindenallee 61 in Stralsund zur Verfügung gestellt werden soll, ist ein Umzug des Berufsschulwohnheims bereits Ende Oktober vorgesehen. Mietvertragsbeginn ist am 1. November 2015. Auch steht der Abschluss des Mietvertrages in einem engen Sachzusammenhang mit den Entscheidungen über die Änderungen der Satzung und der Entgeltordnung für das Wohnheim.

Aus vorgenannten Gründen wird dem Kreistag empfohlen, von seinem Recht nach § 104 Absatz 2 Satz 3 KV M-V, auch im Einzelfall jederzeit übertragene Aufgaben an sich ziehen zu können, Gebrauch zu machen. Da es sich hier um eine durch Hauptsatzung übertragene Angelegenheit handelt, bedarf es nach Satz 4 eines Beschlusses mit der Mehrheit aller Kreistagsmitglieder.

Anlagen:

keine

<u>Finanzielle Auswirkungen:</u>		<input checked="" type="checkbox"/> keine haushaltsmäßige Berührung
Gesamtkosten:		
Finanzierung		
Veranschlagung im aktuellen Haushaltsplan:	Produkt/Konto:	
über- oder außerplanmäßige Ausgabe:	Deckung erfolgt aus Produkt/Konto: - MA - ME	
Folgekosten in kommenden Haushaltsjahren:	Haushaltsjahr:	
	Haushaltsjahr:	
	Haushaltsjahr:	
	Haushaltsjahr:	
Bemerkungen:		